Stadtgemeinde Eggenburg
Verw.Bez Horn

Eggenburg, 15.12.2022

P R O T O K O L L

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Eggenburg am Mittwoch, den 14.12.2022, um 19:00 Uhr, im Gemeinderatssitzungssaal der Stadtgemeinde Eggenburg, Kremserstraße 3, 3730 Eggenburg

Anwesend:
Bgm. Georg Gilli
Vzbgm. Mag. Josef Kirbes
STR Stefan Jungwirth
STR Martin Neugebauer
STR Ing. Johann Siedler
STR Melitta Hofegger
STR Maria Grill
GR Barbara Figl
GR Josef Gundinger
GR Julia Kainz
GR Margit Koch
GR Jasna Pajic
GR Josef Schuh
GR DI Thomas Überreiter Msc.
GR Manfred Mayer
GR Birgit Schrottmeyer
GR Kurt Schrottmeyer
GR Adolf Wechselberger

Entschuldigt:
STR Birgit Rupp
GR Harald Busta Msc.
GR Silvia Egelwolf
GR Sabine Wingelhofer
GR Vincenz de Waal BA

Unentschuldigt: -

Außerdem anwesend: 2 Zuhörer

Schriftführer: STADir. Burkhard Hammer

Beginn:19.00 Uhr

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit (23:18) fest und eröffnet die Sitzung.

1. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls vom 10.11.2022

Berichterstatter: Bgm. Georg Gilli

Sachverhalt:
Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der öffentlichen Sitzung am 10.11.2022 keine schriftlichen Einwände erhoben wurden.
Somit gilt das Protokoll als genehmigt.

Sachbearbeiter:	erledigt am:

2. Bericht Prüfungsausschuss am 29.11.2022

Berichterstatter: GR Manfred Mayer

Sachverhalt:
Das Protokoll des Prüfungsausschusses vom 29.11.2022 versehen mit den Stellungnahmen des Bürgermeisters und des Kassenverwalters werden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Sachbearbeiter:	erledigt am:

3. Voranschlag 2023

Berichterstatter: STR Ing. Johann Siedler

Sachverhalt:
Die Voranschlag 2023 ist wieder nach den Bestimmungen der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV) erstellt worden und gliedert sich in einen Finanzierungs-, Ergebnis- und Vermögenshaushalt.

Ergebnishaushalt:
Summe Erträge: € 12.397.400,00
Summe Aufwendungen: € 12.663.500,00
Nettoergebnis: - € 266.100,00

Durch die Erstellung des Voranschlages vor dem Ende des Rechnungsjahres 2022 kann das Ergebnis des laufenden Rechnungsjahres 2022 nicht im Voranschlag 2023 veranschlagt werden. Der Fehlbetrag ist im Voranschlag 2023 in der Gruppe 9 als „Bedarfszuweisungen" veranschlagt.

In den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2023 wurden so wie in den vergangenen Jahren neben den Pflichtausgaben wie Personalkosten, Umlagen, Darlehensrückzahlungen usw. auch Beträge aufgenommen, die von den diversen Referenten in den letzten Wochen bekanntgegeben wurden. Die Voranschlagsberatung für das Rechnungsjahr 2023 fand am 09.11.2022 statt. Auf die Einhaltung des Sanierungskonzeptes ist besonderes Augenmerk zu legen.

Darstellung der Ausgaben im Investivnachweis:

Projekt 1000001 - Feuerwehr	20.000,00
Projekt 1000003 - Dorferneuerung	10.900,00
Projekt 1000008 - Wirtschaftshof	387.000,00
Projekt 1000011 - Grundverkehr	1.028.200,00
Projekt 1000014 - Schutzwasserbau	189.600,00
Projekt 1000020 - Güterwegeerhaltung	53.000,00
Projekt 1000021 - Wasserversorgung (BA 08, BA 09, BA 10, Zählertausch)	206.600,00
Projekt 1000023 - Abwasserbeseitigung - Allgemein (BA 17, BA 18)	660.900,00
Projekt 1000027 - Abwasserbeseitigung - BA 14 (Mozartstr. - Dr. Ed. Krannerstr.)	48.100,00
Projekt 1000028 - Stadthalle und Freibad - Photovoltaikanlage	5.200,00
Projekt 1000031 - Abwasserbeseitigung - BA 16 (Gauderndorf)	33.900,00
Projekt 1000036 - Gemeindestrassen	976.000,00
Gesamtsumme der Projekte	**3.619.400,00**

Schuldenentwicklung:

Stand zu Beginn des Jahres 2023	**7.353.100,00**
Darlehenszugang im Jahre 2023	1.141.500,00
Darlehenstilgungen im Jahre 2023	612.600,00
Voraussichtlicher Stand am 31.12.2023	**7.882.000,00**

Aufnahme von Darlehen:

Projekt 1000008 - Wirtschaftshof	387.000,00

Projekt 1000021 - WVA (BA 08, BA 09)	186.600,00
Projekt 1000023 - Abwasserbeseitigung (BA 17)	210.900,00
Projekt 1000036 - Gemeindestrassen	357.000,00
Gesamt:	**1.141.500,00**

Stundensätze für Bauhofvergütungen 2023
lt. Beilage 1

Abgabenhebesätze 2023
lt. Beilage 2

Beschlussantrag an den Gemeinderat:
Der Gemeinderat wolle den vorliegenden Voranschlag 2023 beschließen.

Beschluss:
Der Antrag wurde angenommen.

Abstimmungsergebnis:
12 Ja / 6 Nein (STR Melitta Hofegger, STR Maria Grill, GR Manfred Mayer, GR Birgit Schrottmeyer, GR Kurt Schrottmeyer und GR Adolf Wechselberger)

Sachbearbeiter:	erledigt am:

4. Projekt Kremserstraße, Auftragsvergabe

Berichterstatter: Bgm Gerg Gilli

Sachverhalt:
Nach der Fertigstellung des Kanal- und Wasserleitungsbaus in der Kremserstraße ist nun die Neugestaltung des Straßenzugs im Jahr 2023 vorgesehen. Unser Planer DI Harald Ebm führt die Planungen und das Vergabeverfahren durch. Für diese Leistungen liegt nun das Angebot von DI Harald Ebm mit einem Preis von € 27.000,00 (inkl. Ust.) vor. Das Vergabeverfahren für die Straßenbauarbeiten hat ergeben, dass die Fa. Held & Francke mit einem Preis von € 470.578,08 (inkl. Ust.) der Billigstbieter ist.

Beschlussantrag an den Gemeinderat:
Der Gemeinderat wolle die Vergabe der Planungsarbeiten an DI Harald Ebm gemäß dem vorliegenden Angebot in Höhe von € 27.000,00 (inkl. Ust.) und der Straßenbauarbeiten an die Fa. Held & Francke gemäß dem vorliegenden Angebot in Höhe von € 470.578,08 (inkl. Ust.) beschließen.

Beschluss:
Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Sachbearbeiter:	erledigt am:

5. Verordnungen
1. Kanalabgabenordnung
2. Verordnung zur Erlassung einer Bausperre

Berichterstatter: Bgm. Georg Gilli

Sachverhalt:
1.
Die Aktualisierung des Betriebsfinanzierungsplans des Gebührenhaushaltes Kanal hat ergeben, dass der Hebesatz des spezifischen Jahresaufwandes geringfügig von € 35,39 auf € 35,74/EGW anzuheben ist. Die diesbezügliche Kanalabgabenordnung liegt vor.

2.
Dem Gemeinderat wird das Projekt Schutzzone im Stadtkern von Eggenburg (für den Bereich innerhalb der Stadtmauer) zum Beschluss vorgelegt. Dafür ist die Erarbeitung eines Bebauungsplanes für den o.a. Bereich vorgesehen. Ziele sind die Erhaltung der bauhistorisch schützenswerten Bausubstanz und des charakteristischen Ortsbildes sowie eine strukturverträgliche Weiterentwicklung.
Die aktuelle NÖ Bauordnung sieht vor, dass neue Bauwerke oder die Abänderungen von Bauwerken, die einer Bewilligung oder einer Bauanzeige bedürfen, so zu gestalten sind, dass sie dem gegebenen Ortsbild gerecht werden. Vorhaben, wie z.B. thermische Solaranlagen, Wärmepumpen, Klimageräte, TV-Satellitenantennen, Photovoltaikanlagen sowie Änderungen im Bereich der Fassadengestaltung (z.B. Austausch von Fenstern oder die Farbgebung der Fassade sowie Maßnahmen für Werbezwecke) unterliegen jedoch weder einer Genehmigungs- noch einer Anzeigepflicht. Bis zur Erlassung der Schutzzone sollen deshalb auch diese, grundsätzlich bewilligungs- und anzeigefreien Vorhaben der Baubehörde mittels Bauanzeige vorzulegen sein, damit die Übereinstimmung mit dem Ortsbild geprüft werden kann.
Dafür ist die Erlassung der vorliegenden Verordnung notwendig. Die diesbezügliche Verordnung liegt vor. In weiterer Folge soll dann der Prozess zur Festlegung einer Schutzzone eingeleitet werden.

Beschlussantrag an den Gemeinderat:
Der Gemeinderat wolle
1. die vorliegende Kanalabgabenordnung und
2. die vorliegende Verordnung zur Erlassung einer Bausperre
beschließen.

Beschluss:
Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:
1. 12 Ja / 5 Nein (STR Melitta Hofegger, GR Manfred Mayer, GR Birgit Schrottmeyer, GR Kurt Schrottmeyer und GR Adolf Wechselberger) / 1 Enthaltung (STR Maria Grill)
2. 12 Ja / 1 Nein (GR Kurt Schrottmeyer) / 5 Enthaltungen (STR Melitta Hofegger, STR Maria Grill, GR Manfred Mayer, GR Birgit Schrottmeyer, GR Adolf Wechselberger)

Sachbearbeiter:	erledigt am:

6. Grundverkehr
1. Grdst. 1842/1, Kaufansuchen der Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft Waldviertel
2. Grdst. 246, Pachtvertrag mit Herrn Andreas Egelwolf
3. Grdst. 2379, Pachtvertrag mit Herrn Ernst Rieberer

Berichterstatter: Bgm Georg Gilli

Sachverhalt:
1.
Es liegt ein Ansuchen der Gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft Waldviertel zum Ankauf des Grundstücks Nr. 1842/1 (11.316m²), KG Eggenburg, vor. Der zuständige Ausschuss spricht sich für einen Verkauf zum Preis von € 38,00/m² aus.
Gemäß § 90 der NÖ Gemeindeordnung ist für das Rechtsgeschäft die aufsichtsbehördliche Genehmigung erforderlich.

2.
Herr Andreas Egelwolf ersucht um Verpachtung des Grundstücks Nr. 246, KG Stoitzendorf. Jahrespacht: € 50,00
Der diesbezügliche Pachtvertrag liegt vor.

3.
Herr Ernst Rieberer ersucht um Verpachtung eines Teils des Grundstücks Nr. 2379, KG Eggenburg. Jahrespacht: € 2,50/m²
Der diesbezügliche Pachtvertrag liegt vor.

Beschlussantrag an den Gemeinderat:
Der Gemeinderat wolle
1. den Verkauf des Grundstücks Nr. 1842/1, KG Eggenburg, im Ausmaß von 11.316m², zu einem Preis von € 38,00/m²,
2. den vorliegenden Pachtvertrag mit Herrn Andreas Egelwolf betreffend das Grundstück Nr. 246, KG Stoitzendorf, und
3. den vorliegenden Pachtvertrag mit Herrn Ernst Rieberer betreffend einen Teil des Grundstücks Nr. 2379, KG Eggenburg
beschließen.

Beschluss:
Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:
1. – 3. einstimmig

Sachbearbeiter:	erledigt am:

7. Stadtarchiv, Mietvertrag

Berichterstatter: Bgm Georg Gilli

Sachverhalt:
In der Gemeinderatssitzung vom 29.09.2022 wurde der Grundsatzbeschluss zur Anmietung der Wohnung der Sparkasse Eggenburg Privatstiftung (im 1. Stock des Sparkassengebäudes) gefasst.
Monatliche Miete € 300,00 netto (fix für die nächsten 5 Jahre ohne Indexanpassung)
Monatliche Betriebskosten: € 84,00 netto
Der diesbezügliche Mietvertrag liegt nun vollinhaltlich zur Beschlussfassung durch den Gemeinderat vor.

Beschlussantrag an den Gemeinderat:
Der Gemeinderat wolle den vorliegenden Mietvertrag betreffend die Anmietung der Wohnung der Sparkasse Eggenburg Privatstiftung im Gebäude Hauptplatz 27 beschließen.

Beschluss:
Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Sachbearbeiter:	erledigt am:

8. Barocksaal, Auflösung des Mietvertrags

Berichterstatter: Bgm Georg Gilli

Sachverhalt:
Aufgrund der geringen Auslastung des Barocksaals soll daher das bestehende Mietverhältnis zum ehest möglichen Zeitpunkt gekündigt werden.

Beschlussantrag an den Gemeinderat:
Der Gemeinderat wolle die Beendigung bzw. die Kündigung des Mietvertrags mit der Siedlungsgenossenschaft Waldviertel betreffend den Barocksaal im Grätzl zum ehest möglichen Zeitpunkt beschließen.

Beschluss:
Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Sachbearbeiter:	erledigt am:

9. Neufestsetzung der Tarife und Entgelte für Leistungen der Stadtgemeinde Eggenburg

Berichterstatter: Bgm. Georg Gilli

Sachverhalt:
Für die Tarife und Entgelte für Leistungen der Stadtgemeinde Eggenburg (siehe vorliegende Liste) wurde schon seit längerer Zeit keine Anpassung vorgenommen. Aufgrund der gestiegenen Instandhaltungskosten wird daher eine Anpassung der Tarife und Entgelte für Leistungen der Gemeinde überlegt. Der zuständige Ausschuss hat den vorliegenden Vorschlag erarbeitet und zur Beschlussfassung durch den Gemeinderat vorgelegt.

Beschlussantrag an den Gemeinderat:
Der Gemeinderat wolle die Verrechnung der Tarife und Entgelte für Leistungen der Stadtgemeinde Eggenburg gemäß der vorliegenden Liste ab dem Haushaltsjahr 2023 beschließen.

Beschluss:
Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Sachbearbeiter:	erledigt am:

10. Subventionsansuchen
1. UHC Eggenburg
2. Projekt Zwischenräume

Berichterstatter: Bgm. Georg Gilli

Sachverhalt:
1.
Der UHC Eggenburg ersucht mit Schreiben vom 25.11.2022 um Gewährung einer Subvention.
Vorschlag: € 7.000,--

2.
Frau MMag.art. Christine Dörfler und Herr Mag.art. Manuel Wandl ersuchen um eine Subvention für die Durchführung der Kulturveranstaltung „ZwischenRäume – zeitgenössische Kunst in vergessenen Orten" in der Höhe von € 200,00.

Beschlussantrag an den Gemeinderat:
Der Gemeinderat wolle die Gewährung
1. der Subvention an den UHC Eggenburg in der Höhe von € 7.000,00 und
2. der Subvention an Frau MMag.art. Christine Dörfler und Herr Mag.art. Manuel Wandl für die Durchführung der Kulturveranstaltung „ZwischenRäume – zeitgenössische Kunst in vergessenen Orten" in der Höhe von € 200,00 beschließen.

Beschluss:
Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:
1. – 2. einstimmig

Sachbearbeiter:	erledigt am:

Ende: 20:05Uhr

Der Schriftführer

Der Bürgermeister

STADTGEMEINDE EGGENBURG 10 BEZIRK HORN 10

ÖVP:

SPÖ:

FPÖ:

Bei der Gemeinderatssitzung nicht anwesend